

## DIE RONNEBURG (bei Gelnhausen) 1557

Lit.: H. J. Moser, Eine Musikdruckerei auf einer deutschen Ritterburg, in: Zeitschrift f. Musikwissenschaft 17 (1935) S. 97–102, 186 u. 431; L. Senfl, Sieben Messen, hrsg. von E. Löhner u. O. Ursprung, Leipzig 1936, S. 112; Peter Niess, Die Ronneburg, Braubach a. Rh. 1936 S. 115f.; Josef Benzing, Eine unbekannte Ausgabe der Confessio Augustana v. J. 1557, Wiesbaden 1956.

*Druckerei des Grafen Anton I. von Ysenburg-Büdingen 1557–1560*

Nach einer vorliegenden Rechnung (Fensterverglasung für die „druckerey“) in den Ronneburger Kellereirechnungen vom 26. 11. 1557 befand sich hier eine Privatpresse. Die Typen scheinen aus Frankfurt a. M. zu stammen. Der Drucker selbst ist nicht bekannt. An Drucken sind bekannt geworden: Eine Ausgabe der Confessio Augustana 1557, ein Rechnungsumschlag für den Burggrafen Hans Raupp von 1557 und ein Musiksammeldruck von 1558–1560 (Wiesbaden LB).

## RORSCHACH 1584

Lit.: Peter Wegelin, Geschichte der Buchdruckereien im Kanton St. Gallen, St. Gallen 1840, S. 77ff., über die beiden Straub S. 35ff.; M. Grolig in: Mitteilungen z. vaterländischen Geschichte 39 (1934) S. 304/07; J. Müller, Die ersten Buchdrucker Rorschachs, in: Rorschacher Neujahrsblatt u. Schreibmappe 1942, S. 31–42; Franz Willi, Geschichte der Stadt Rorschach, Rorschach 1947, S. 297ff.

*1. Leonhard Straub 1584–1598*

Am 5. 10. 1584 aus St. Gallen ausgewiesen, verlegte seine Presse nach hier, eigentlich nach Aach bei Tübach eine halbe Wegestunde nordwestlich von Rorschach, wo er sich 1582 eine Papiermühle errichtet hatte. Im Jahre 1586 richtete er sich auch eine Filialdruckerei in Konstanz ein. Neben anderen Drucken brachte er hier 1597 die erste periodisch erscheinende Monatsschrift heraus. Im Jahre 1598 siedelte er ganz nach Konstanz über.

Lit.: A. Dresler, Die erste periodische Zeitung erschien 1597 in der Schweiz, in: Börsenblatt f. d. deutschen Buchhandel 8 (1952) S. 447f.; Ders., Die älteste periodische Zeitung u. Zeitschrift. Die Rorschacher Monatsschrift von 1597, München (1953); Ders., Die Beziehungen des Schweizer Druckers Leonhard Straub zu Konstanz 1586–1607, in: Gutenberg-Jahrbuch 1955, S. 170–173; Ders., Zwei Kalender des Rorschacher Erstdruckers Leonhard Straub für 1587, in: Rorschacher Neujahrsblätter 48 (1958) S. 71f.; Ein Verzeichnis seiner Drucke in Peter Wegelin, Die Buchdruckereien der Schweiz, St. Gallen 1836, S. 41f.

*2. Georg Straub 1598–1599*

\* 1568 als Sohn des St. Galler Goldschmiedes Jakob Straub, gelernter Schreiber und Formschneider, kam 1590 zu seinem Bruder nach hier, wo er wahrscheinlich auch die Buchdruckerkunst erlernt hat. Hier war er sicherlich auch als Formschneider und im Vertrieb der Drucke seines Bruders tätig. Da ihr Verhältnis nicht das beste war, hat er sich daneben auch selbständig als Verleger betätigt.